

---

## NachwuchsNewsletter 05/2016

---

### [Aktuelles zur Nachwuchsförderung an der Universität Bielefeld](#)

---

- [Aktuelle Veranstaltungen des Service Center Wissenschaftlicher Nachwuchs](#)
- [Workshop: Berufliche und familiäre Rollen auf dem Prüfstand](#)
- [Workshop: Da geh' ich gerne wieder hin - Das Potenzial der ersten Sitzung nutzen](#)
- [Info-Veranstaltung: Mentoring-Programm movement für Doktorandinnen](#)
- [Workshop: Mein erster Tag als Lehrende/r - Optimal vorbereitet in die erste Sitzung](#)
- [Campus Start for newly arrived international academic staff and Ph.D. students](#)
- [Campus Tour for international academic staff and Ph.D. students](#)
- [International lunch for academic staff and Ph.D. students](#)
- [Einführung in die Lernplattformen der Universität Bielefeld](#)
- [Seminar: Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler\\_innen](#)
- [Ausschreibung Bielefelder Nachwuchsfonds](#)
- [Announcement 'Bielefeld Young Researchers Fund'](#)
- [Workshop: Disputationstraining](#)
- [Language Courses: German for beginners \(levels A1 and A2\)](#)
- [Sprachkurse: Deutsch für Fortgeschrittene \(Niveaus B1 und B2\)](#)
- [Sprachkurse: Sprachverwendung Deutsch Oberstufe \(Niveaus C1 und C2\)](#)
- [International Stammtisch](#)
- [Workshop: Studentisches Feedback in der Lehre nutzen](#)
- [Seminar: Wie funktionieren Teams? - Zusammenarbeit in wissenschaftlichen Teams optimieren](#)
- [Workshop: Academic Writing in English](#)
- [Workshop: Karrierewege - Wissenschaftliche Qualifikation und dann?](#)
- [Seminar: The academic and postdoctoral job search abroad](#)

### [Externe Ausschreibungen](#)

---

#### [Alle Karrierephasen](#)

- [Info-Veranstaltung: Perspektiven und Chancen für NachwuchswissenschaftlerInnen. Fördermöglichkeiten im In- und Ausland \[alle Disziplinen\]](#)
- [Gerald D. Feldmann Reisebeihilfen \[Geistes- & Sozialwissenschaften\]](#)
- [Call for Participation: GENIALE 2017 \[alle Disziplinen\]](#)
- [Geo-Stipendium 2017 \[Feldforschung\]](#)
- [Christiane Nüsslein-Volhard-Foundation: Grants for Young Female Researchers with Children \[Experimental Natural Sciences\]](#)

#### [Studierende & Promovierende](#)

- [Stipendien der Akademie Schloss Solitude \[Geistes, Sozial- & Wirtschaftswissenschaften\]](#)
- [Frauen-MINT-Award 2016 der Telekom-Stiftung](#)
- [Promotionsstipendien der Begabtenförderungswerke: Aktuelle Bewerbungsfristen \[alle Disziplinen\]](#)

#### [Postdocs](#)

- [academics-Nachwuchspreis: Nachwuchswissenschaftler\\_in des Jahres \[alle Disziplinen\]](#)
- [Cottrell-Fulbright Scholarships \[Chemie, Biochemie, Astronomie, Physik\]](#)

- Daimler und Benz Stiftung: Stipendienprogramm für Postdocs [alle Disziplinen]
- [Wolfgang-Ritter-Preis 2017 \[BWL & VWL\]](#)
- [VW-Stiftung: Symposien und Sommerschulen \[alle Disziplinen\]](#)
- [VW-Stiftung: Freigeist-Fellowships \[alle Disziplinen\]](#)
- [DAAD: Forschungsstipendien für promovierte Nachwuchswissenschaftler\\_innen - Kurzstipendien \[alle Disziplinen\]](#)
- [VW-Stiftung: Originalitätsverdacht? \[Geistes- und Kulturwissenschaften\]](#)
- [BMBF: Forschungsgruppenleitung \[ELSA Lebenswissenschaften\]](#)

## Weitere Informationen

---

- [Erste Ergebnisse einer DZHW Studie zur Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses](#)
- [Informationssystem Promotionsnoten in Deutschland aktualisiert](#)
- [Studie zu Karrierewegen im Emmy Noether-Programm und beim Heisenberg-Stipendium](#)
- [Prüfungsschriften elektronisch mit "PUB Theses" veröffentlichen](#)

## Aktuelles zur Nachwuchsförderung an der Universität Bielefeld

---

### Aktuelle Veranstaltungen des Service Centers Wissenschaftlicher Nachwuchs

05.10.2016 [Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler\\_innen](#)

### Workshop: Berufliche und familiäre Rollen auf dem Prüfstand

**Termin:** 19.09.2016

**Website:** [Berufliche und familiäre Rollen](#)

In einer entspannten Atmosphäre erfahren Frauen im Rahmen eines freundlichen Austauschs Stärkung und Unterstützung bei der Bewältigung Ihrer täglichen Herausforderungen. Der Alltag als Wissenschaftlerin mit Kind verlangt viel von Frauen. Es entstehen viele Fragen, die oft nur individuell beantwortet werden können: Wie viel Zeit darf/muss für das Kind, wieviel für die Arbeit eingeplant werden? Wie nehme ich mir Zeit für mich selbst ohne schlechtes Gewissen? Erhalte ich ausreichend Unterstützung durch zum Beispiel den Partner, die Familie oder Netzwerke?

**Kontakt:** PE, Stefan Schohl, [stefan.schohl@uni-bielefeld.de](mailto:stefan.schohl@uni-bielefeld.de)

### Workshop: Da geh' ich gerne wieder hin - Das Potenzial der ersten Sitzung nutzen

**Deadline:** 26.09.2016

**Termin:** 06.10.2016

**Website:** [Erste Sitzung](#)

Aus Sicht der Studierenden sind die ersten Wochen einer Lehrveranstaltung, insbesondere die erste Sitzung, zentral für folgende Fragen:

- Mag ich die Lehrveranstaltung?
- Finde ich die Inhalte interessant?
- Was nehme ich von der / dem Lehrenden wahr?
- Was halte ich von den anderen Studierenden im Kurs?
- Mit anderen Worten: "Gehe ich gerne bzw. überhaupt wieder hin?"

Aber auch für die Lehrenden ist die erste Sitzung häufig entscheidend für den Fortgang der Veranstaltung.

**Kontakt:** ZLL, Anke Schayen, [pep\\_lehre@uni-bielefeld.de](mailto:pep_lehre@uni-bielefeld.de)

---

## Info-Veranstaltung: Mentoring-Programm movement für Doktorandinnen

**Termin:** 27.09.2016  
**Website:** [movement](#)

Das Mentoring-Programm movement bietet Doktorandinnen aller Fakultäten zum siebten Mal die Möglichkeit zum Aufbau eines konkurrenzfreien, unterstützenden Netzwerkes. Von März 2017 bis März 2018 können Promovendinnen aller Fakultäten vom Kontakt mit einer erfahrenen Mentorin / einem Mentor profitieren, sich in interdisziplinären Peer-Gruppen zu den Herausforderungen des wissenschaftlichen Alltags austauschen und im Rahmen von Workshops ihre Position und ihr Profil als Nachwuchswissenschaftlerin reflektieren. Im Zentrum stehen dabei die Auseinandersetzung mit den ungeschriebenen Regeln des Wissenschaftssystems und die Entwicklung von individuell stimmigen Zukunftsperspektiven. Alle Informationen zur Teilnahme am Mentoring-Programm erhalten Sie auf der Informationsveranstaltung.

**Contact:** movement, Pia Brocke, [movement@uni-bielefeld.de](mailto:movement@uni-bielefeld.de)

---

## Workshop: Mein erster Tag als Lehrende/r - Optimal vorbereitet in die erste Sitzung

**Deadline:** 29.09.2016  
**Termin:** 06.10.2016  
**Website:** [Optimal vorbereitet](#)

Die Planung der ersten eigenen Lehrveranstaltung ist weitgehend abgeschlossen, in der kommenden Woche ist es soweit: Die erste Sitzung bietet Anlass zur Vorfreude, kann aber auch als große Herausforderung empfunden werden. In jedem Fall markiert sie sichtbar einen neuen Schritt. Mit Blick auf Ihre eigene, in der kommenden Woche beginnende Lehrveranstaltung können Sie sich in diesem Workshop mit Kolleg/innen über drängende Fragen austauschen, sich gegenseitig Rückmeldung geben und gemeinsam überlegen, was Sie bis zum Beginn ihrer Veranstaltung noch vorbereiten möchten oder sollten.

**Kontakt:** ZLL, Anke Schayen, [pep\\_lehre@uni-bielefeld.de](mailto:pep_lehre@uni-bielefeld.de)

---

## Campus Start for newly arrived international academic staff and Ph.D. students

**Termin:** 04.10.2016  
**Website:** [Veranstaltungskalender](#)

Campus Start in W0-135 – Monthly welcome event for new international researchers. Get to know the university and the Welcome Centre team, learn about getting started in Bielefeld, how to get around the university and the services we offer.

**Contact:** Welcome Centre, [welcome@uni-bielefeld.de](mailto:welcome@uni-bielefeld.de)

---

## Campus Tour for international academic staff and Ph.D. students

**Termin:** 04.10.2016  
**Website:** [Veranstaltungskalender](#)

Campus Tour, departing from W0-135 – Following Campus Start, we offer a guided tour through the main and X building explaining all points of everyday interest for your convenience.

**Kontakt:** Welcome Centre, [welcome@uni-bielefeld.de](mailto:welcome@uni-bielefeld.de)

---

## International lunch for academic staff and Ph.D. students

**Termin:** 04.10.2016  
**Website:** [Veranstaltungskalender](#)

International Lunch, Westend cafeteria, main building – Monthly opportunity to get to know other internationals over an informal lunch. We meet at the first table beyond the entrance to the WestEnd cafeteria. Friends and family are welcome.

**Kontakt:** Welcome Centre, [welcome@uni-bielefeld.de](mailto:welcome@uni-bielefeld.de)

---

## Einführung in die Lernplattformen der Universität Bielefeld

**Deadline:** 04.10. + 09.11.2016

**Termin:** 11.10. + 16.11.2016

**Website:** [Einführung in die Lernplattformen](#)

Zu jeder eKVV-Veranstaltung kann ein Lernraum erstellt werden, mit dem Sie Ihre Lehrveranstaltung digital unterstützen und organisieren können. Seit dem Sommersemester 2016 ist es außerdem möglich, direkt mit dem Lernraum in Verbindung stehende LernräumePlus anzulegen, die viele weitere Funktionen für unterschiedliche eLearning-Szenarien bieten (umgesetzt mit der Lernplattform "Moodle"). Gemeinsam mit der neuen LernräumePlus-Funktion lösen die Lernräume zum Wintersemester 2016/2017 das bisher viel genutzte Stud.IP ab.

**Kontakt:** ZLL, Anke Schayen, [pep\\_lehre@uni-bielefeld.de](mailto:pep_lehre@uni-bielefeld.de)

---

## Seminar: Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler\_innen

**Termin:** 05.10.2016

**Website:** [Forschungsförderung](#)

Es gibt zahlreiche Förderprogramme für Postdocs, aber das richtige Förderprogramm zu finden und dann noch einen erfolgreichen Antrag zu schreiben, ist nicht einfach. Das Seminar wird Ihnen zunächst einen Überblick über diejenigen Förderprogramme geben, bei denen sich Postdocs bis ca. vier Jahre nach der Promotion bewerben können. Anschließend werden wir über den Aufbau von Anträgen, Begutungskriterien und Strategien der erfolgreichen Antragstellung sprechen.

**Kontakt:** Service Center Wissenschaftlicher Nachwuchs, Dr. Linda Groß, [nachwuchs@uni-bielefeld.de](mailto:nachwuchs@uni-bielefeld.de)

---

## Ausschreibung Bielefelder Nachwuchsfonds

**Deadline:** 15.10.2016

**Website:** [Bielefelder Nachwuchsfonds](#)

Das Rektorat der Universität Bielefeld hat erneut den Bielefelder Nachwuchsfonds ausgeschrieben. Der Bielefelder Nachwuchsfonds unterteilt sich in zwei verschiedene Förderlinien mit insgesamt fünf unterschiedlichen Fördermaßnahmen. Auf die verschiedenen Maßnahmen können sich Studierende zur Vorbereitung auf eine Promotion, Promovierende in der Abschlussphase der Promotion und Postdocs (max. 5 Jahre nach Promotion) bewerben.

**Kontakt:** Service Center Wissenschaftlicher Nachwuchs, Dr. Linda Groß, [nachwuchsfonds@uni-bielefeld.de](mailto:nachwuchsfonds@uni-bielefeld.de)

---

## Announcement 'Bielefeld Young Researchers' Fund'

**Deadline:** 15.10.2016

**Website:** [Bielefeld Young Researcher's Fund](#)

The Rektorat of Bielefeld University has again announced the Bielefeld Young Researchers' Fund. The Bielefeld Young Researchers' Fund is separated into two funding lines with a total of five different funding measures. Students preparing for their doctoral phase, doctoral students in their final phase and postdocs can apply for the different measures.

**Contact:** Service Center for Young Researchers, Dr. Linda Groß, [nachwuchsfonds@uni-bielefeld.de](mailto:nachwuchsfonds@uni-bielefeld.de)

---

## Workshop: Disputationstraining

**Termin:** 17. + 18.10.2016  
**Website:** [Disputationstraining](#)

Der letzte große Meilenstein der Promotion ist die mündliche Verteidigung der Arbeit, die besondere kommunikative Herausforderungen mit sich bringt. Dieser Workshop richtet sich an Promovierende, die sich intensiv auf ihre Disputation vorbereiten wollen. Auf Basis der individuellen Erfahrungen der Teilnehmer werden im Workshop auf der einen Seite Präsentationstechniken und Verteidigungsstrategien erarbeitet. Das beinhaltet sowohl die angemessene Darstellung wissenschaftlicher Studienergebnisse während der Disputation als auch adäquate Reaktionsmöglichkeiten bei kritischen Rückfragen.

**Kontakt:** PE, Fee Schmidt und Julia Burian, [pe@uni-bielefeld.de](mailto:pe@uni-bielefeld.de)

---

## Language Courses: German for beginners (level A1 and A2)

**Dates:** 17. + 18.10.2016 until the end of March 2017  
**Website:** [beginners](#)

These levels are designed for beginners and provide you with a basic knowledge of German. They contain grammar exercises and intensive training of all skills, aiming at helping you to understand and speak everyday language. Information on German culture will be provided to facilitate integration into university life and German society in general. The courses take place twice a week (Mondays and Wednesdays or Tuesdays and Thursdays) from 6 to 7.30 pm.

**Contact:** PunktUm, Laura Lippe, [punktUm@uni-bielefeld.de](mailto:punktUm@uni-bielefeld.de)

---

## Sprachkurse: Deutsch für Fortgeschrittene (Niveaus B1 und B2)

**Termin:** 17. + 18.10.2016 bis Ende März 2017  
**Website:** [Fortgeschrittene](#)

Diese Niveaustufen richten sich an Studierende, die bereits über Grundkenntnisse des Deutschen verfügen. Neben den grammatischen Kenntnissen wird besonders die Sprechfertigkeit weiter ausgebaut. Thematisch werden insbesondere interkulturelle Aspekte, Landeskunde sowie Themenbereiche aus dem Universitätsalltag behandelt. Die Kurse finden zweimal wöchentlich (montags und mittwochs oder dienstags und donnerstags) von 18 bis 19.30 Uhr statt.

**Kontakt:** PunktUm, Laura Lippe, [punktUm@uni-bielefeld.de](mailto:punktUm@uni-bielefeld.de)

---

## Sprachkurse: Sprachverwendung Deutsch Oberstufe (Niveaus C1 und C2)

**Termin:** 17. + 18.10.2016 bis Ende März 2017  
**Website:** [Oberstufe](#)

Diese Niveaustufen richten sich an internationale Deutschlerner, die die Grundstufe Deutsch erfolgreich abgeschlossen haben. Die landeskundlichen Themen dieser Kurse orientieren sich an aktuellen Ereignissen aus Gesellschaft, Politik, Hochschule und Kultur. Außerdem werden die grammatischen Strukturen erweitert und die kommunikativen Fähigkeiten zur Bewältigung unterschiedlichster Situationen ausführlich behandelt und geübt. Die Kurse finden zweimal wöchentlich (montags und mittwochs oder dienstags und donnerstags) von 18 bis 19.30 Uhr statt.

**Kontakt:** PunktUm, Laura Lippe, [punktUm@uni-bielefeld.de](mailto:punktUm@uni-bielefeld.de)

---

## International Stammtisch

**Date:** 20.10.2016  
**Website:** [Veranstaltungskalender](#)

International Stammtisch (Regulars' Table), Café Berlin Monthly informal get-together to meet other international academics in a casual atmosphere. Simply show up at the Café Berlin, Große-Kurfürsten-Straße 65 in Bielefeld on the third Tuesday of every month.

**Contact:** Welcome Centre, [welcome@uni-bielefeld.de](mailto:welcome@uni-bielefeld.de)

---

## **Workshop: Studentisches Feedback in der Lehre nutzen**

**Deadline:** 31.10.2016  
**Termin:** 15.11. + 20.12.2016  
**Website:** [Feedback](#)

Ziel von Feedback in Lehrveranstaltungen ist es, einen Meta-Dialog über das Lehren und Lernen in der Veranstaltung zu befördern, so dass alle Beteiligten verantwortlich einbezogen sind. Nach Berichten vieler Lehrender sind Evaluationsbögen am Ende einer Veranstaltung oft nicht hilfreich, denn sie stellen das individuelle Verhalten des/der Lehrenden in den Vordergrund und tragen so eher zu einem Denken bei, wonach studentische Lernerfolge wesentlich als Ergebnis des individuellen Verhaltens der Lehrenden gesehen werden.

**Kontakt:** ZLL, Anke Schayen, [pep\\_lehre@uni-bielefeld.de](mailto:pep_lehre@uni-bielefeld.de)

---

## **Seminar: Wie funktionieren Teams? - Zusammenarbeit in wissenschaftlichen Teams optimieren**

**Termin:** 04.11.2016  
**Website:** [Zusammenarbeit in wissenschaftlichen Teams](#)

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind thematisch und organisatorisch in Arbeitsgruppen und Projektteams verbunden. Der Zusammenarbeit in einem Forschungsteam steht ein hohes Maß an Selbstverantwortung für den eigenen wissenschaftlichen Output gegenüber. Beidem gilt es gerecht zu werden. In diesem Seminar liegt der Fokus auf der Teamarbeit. Sie beschäftigen sich damit, welche Entwicklungsphasen Teams durchlaufen und welche Möglichkeiten Sie als Teammitglied haben, die Zusammenarbeit und die Konfliktlösungskultur zu verbessern.

**Kontakt:** PE, Fee Schmidt und Julia Burian, [pe@uni-bielefeld.de](mailto:pe@uni-bielefeld.de)

---

## **Workshop: Academic Writing in English**

**Termin:** 17. + 18.11.2016  
**Website:** [Academic Writing](#)

Der Workshop behandelt Fragen, mit denen Nachwuchswissenschaftler/innen in Geistes- und Sozialwissenschaften beim wissenschaftlichen Schreiben in der Fremdsprache Englisch erfahrungsgemäß Schwierigkeiten haben. Am Ende des Workshops haben die Teilnehmenden verschiedene Prozessstrategien und Schritte reflektiert und angewandt, die bei der Vorbereitung wissenschaftlicher Publikationen anfallen; daneben haben sie sich mit sprachlichen Konventionen wissenschaftlicher Texte auf Englisch und hilfreichem Vokabular beschäftigt, so dass sie professionellere Texte erstellen können.

**Kontakt:** ZLL, Stefanie Haacke, [stefanie.haacke@uni-bielefeld.de](mailto:stefanie.haacke@uni-bielefeld.de)

---

## **Workshop: Karrierewege - Wissenschaftliche Qualifikation und dann?**

**Termin:** 18.11.2016  
**Website:** [Karrierewege](#)

Nur ein kleiner Teil der Promotionen mündet in einer Professur. Doch selbst wenn dieser Weg gelingt, stellt sich die Frage, ob dies für jeden der beste Weg ist. Entscheidungen zur Berufslaufbahn werden beeinflusst von einem individuellen Hintergrund und gestalten den persönlichen Lebensweg. Der Workshop bietet den Freiraum bisherige Entscheidungen zu reflektieren und zukünftige (Lebens-) Wege zu entwerfen.

**Kontakt:** PE, Fee Schmidt und Julia Burian, [pe@uni-bielefeld.de](mailto:pe@uni-bielefeld.de)

---

## **Seminar: The academic and postdoctoral job search abroad**

**Termin:** 28. + 29.11.2016  
**Website:** [job search](#)

This seminar shows participants how to best convey the content and value of their research and teaching in a host of formats particular to the academic job application process. These include the dissertation abstract, the CV/resume and cover letter, grant and postdoc applications, teaching and research statements, interviews, job talks and teaching demonstrations.

**Kontakt:** PE, Fee Schmidt und Julia Burian, [pe@uni-bielefeld.de](mailto:pe@uni-bielefeld.de)

---

[nach oben](#)

## Externe Ausschreibungen

---

### Alle Karrierephasen

---

#### **Info-Veranstaltung: Perspektiven und Chancen für NachwuchswissenschaftlerInnen. Fördermöglichkeiten im In- und Ausland [alle Disziplinen]**

**Termin:** 11.10.2016, Universität Bonn  
**Deadline:** 04.10.2016  
**Website:** [Veranstungskalender](#)

Die Universität Bonn richtet eine Informationsveranstaltung für Nachwuchswissenschaftler\_innen aus, in der Vertreter\_innen großer deutscher Förderorganisationen verschiedene Fördermöglichkeiten im In- und Ausland vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Vorgestellt werden die Förderangebote des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), der Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) und der VolkswagenStiftung, EU-Forschungsförderung für PostDocs (ERC Starting Grants und die Marie-Sklodowska-Curie Fellowships) sowie Fördermöglichkeiten für Doktoranden in ERASMUS+. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung bis zum 04.10.16 wird aufgrund einer begrenzten Teilnehmendenzahl gebeten.

Diese Veranstaltung bietet sich als eine sinnvolle Ergänzung zum im Bielefelder Hause angebotenen Seminar „[Forschungsförderung für Nachwuchswissenschaftler\\_innen](#)“ an, das neben einem umfassenden Überblick zu den Förderprogrammen auf die Services der Universität Bielefeld fokussiert. Die Bonner Veranstaltung ermöglicht darüber hinaus, an wertvolle Informationen und Einschätzungen aus Sicht der Förderorganisationen zu gelangen.

**Kontakt:** Universität Bonn / Dezernat Internationales, Britt Krukau, [b.krukau@uni-bonn.de](mailto:b.krukau@uni-bonn.de)

---

#### **Gerald D. Feldmann Reisebeihilfen [Geistes- & Sozialwissenschaften]**

**Deadline:** 10.10.2016  
**Website:** [Reisebeihilfen](#)

Die Max Weber Stiftung vergibt mit Unterstützung der Peters-Beer-Stiftung einmal jährlich Reisebeihilfen an international orientierte Nachwuchswissenschaftler\_innen. Bewerben können sich hoch qualifizierte Geistes- und Sozialwissenschaftler\_innen jeglicher Staatsangehörigkeit, die bereits Publikationen in anerkannten wissenschaftlichen Zeitschriften vorweisen sowie einen Forschungsplan vorlegen können. Die Beihilfen dienen der Durchführung eines selbst gewählten Forschungsvorhabens in mindestens zwei, maximal drei internationalen Instituten und Außenstellen der Max Weber Stiftung bzw. dem Richard Koeber Minerva Center for German History. Sie haben eine Gesamtlaufzeit von maximal drei Monaten. Die Forschungsaufenthalte sollen innerhalb von 12, maximal aber innerhalb von 24 Monaten absolviert werden.

**Kontakt:** Max Weber Stiftung, Hanna Pletziger, [pletziger@maxweberstiftung.de](mailto:pletziger@maxweberstiftung.de)

---

## Call for Participation: GENIALE 2017 [alle Disziplinen]

**Deadline:** 07.11.2016  
**Website:** [GENIALE 2017](#)

The science festival GENIALE is taking place in Bielefeld for the 4th time between August 18 and August 26 2017. During that time projects from all areas of research will be presented in the city centre and at the university. Maybe you are interested in sharing one of your projects?

**Contact:** Referat für Kommunikation, Ute Kinzel, [ute.kinzel@uni-bielefeld.de](mailto:ute.kinzel@uni-bielefeld.de)

---

## Geo-Stipendium 2017 [Feldforschung]

**Deadline:** 15.11.2016  
**Website:** [GEO-Stipendium](#)

Das GEO-Stipendium soll jungen Wissenschaftler\_innen bis 40 Jahre eine Forschungsreise ermöglichen. Das Stipendium umfasst 10.000 €, die für Reise, Ausrüstung und Lebensunterhalt verausgabt werden könne. Darüber hinaus begleiten ein/e Redakteur\_in und Fotograf\_in des Magazins die Reise und berichten anschließend über das Projekt.

**Kontakt:** GEO-Redaktion, [stipendium@geo.de](mailto:stipendium@geo.de)

---

## Christiane Nüsslein-Volhard-Foundation: Grants for Young Female Reserchers with Children [Experimental Natural Sciences]

**Deadline:** 30.11.2016  
**Website:** [CNV-Stiftung](#)

The grants of the foundation are aimed at excellent women scientists with children pursuing research in the fields of experimental natural sciences and medicine. Female graduate students or postdocs trying to balance academic and family life can apply for the support measures. The funding can be used to pay for example for assistance in household chores and for additional childcare.

**Contact:** Christiane Nüsslein-Vollhard-Foundation, Heike Heth, [heike.heth@cnv-stiftung.de](mailto:heike.heth@cnv-stiftung.de)

---

## Studierende & Promovierende

---

### Stipendien der Akademie Schloss Solitude [Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften]

**Deadline:** 30.11.2016  
**Website:** [Schloss Solitude](#)

Das Programm *art, science & business* verfolgt das Ziel, den Dialog zwischen Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft zu fördern. Zur Förderung dieses Dialogs bietet das Programm Nachwuchswissenschaftler\_innen und jungen Vertreter\_innen der Wirtschaft die Möglichkeit, für einen Zeitraum von drei bis zwölf Monaten Anwesenheitsstipendien an der Akademie Schloss Solitude in Stuttgart zu erhalten. Bewerbungen sollen einen inhaltlichen Bezug zum Schwerpunktthema „The Practice of History in Everyday Life“ aufweisen. Das Stipendium umfasst u.a. die Bereitstellung eines Wohn-/Arbeitsstudios und eine monatliche Förderung von 1.150 Euro.

**Kontakt:** Akademie Schloss Solitude, [apply@akademie-solitude.de](mailto:apply@akademie-solitude.de)

---

## Frauen-MINT-Award 2016 der Telekom-Stiftung

**Deadline:** 11.12.2016  
**Website:** [Frauen-MINT-Award](#)

Mit dem Award sollen Abschluss-Arbeiten ausgezeichnet werden, die sich mit den Wachstumsfächern der Zukunft befassen. Bachelor- und Master-Absolventinnen von MINT-Studiengängen können sich hierauf bewerben. Der Hauptpreis ist mit 3.000 Euro dotiert.

---

## Promotionsstipendien der Begabtenförderungswerke: Aktuelle Bewerbungsfristen [alle Disziplinen]

Motivierte und gesellschaftlich engagierte Studierende mit überdurchschnittlichem Studienabschluss haben die Möglichkeit, während der Promotion durch eines der dreizehn Begabtenförderungswerke finanziert zu werden. Promovierende erhalten ein monatliches Grundstipendium von bis zu 1.150 € plus 100 € Forschungskostenpauschale sowie ggf. weitere Zuschläge. Die Regelförderdauer beträgt 2 Jahre und kann um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Bei folgenden Werken enden demnächst die Bewerbungsfristen:

**Avicenna Studienwerk**, Deadline 01.10.2016, [Website](#)

**Friedrich Naumann Stiftung**, Deadline 31.10.2016, [Website](#)

**Rosa Luxemburg Stiftung**, Deadline 15.10.2016, [Website](#)

Einen Überblick über die Stipendienprogramme der Begabtenförderungswerke gibt die Webseite [www.stipendiumplus.de](http://www.stipendiumplus.de).

---

## Postdocs

### academics-Nachwuchspreis: Nachwuchswissenschaftler\_in des Jahres [alle Disziplinen]

**Deadline:** 30.09.2016  
**Website:** [academics-Nachwuchspreis](#)

Das Online-Portal academics schreibt zum zehnten Mal in Folge den academics-Nachwuchspreis aus. Dieser richtet sich an herausragende Nachwuchswissenschaftler\_innen bis 35 Jahre, die durch herausragendes Engagement, zukunftsweisende Ideen oder beispielhaftes Handeln die Wissenschaft und Forschung nachhaltig beeinflusst haben. Der Preis wird an eine Einzelperson vergeben und ist mit 5.000 € dotiert und wird nicht zweckgebunden vergeben.

**Kontakt:** academics, Juliane Schmidt, [j.schmidt@academics.de](mailto:j.schmidt@academics.de)

---

### Cottrell-Fulbright Scholarships [Chemie, Biochemie, Astronomie, Physik]

**Deadline:** 30.09.2016  
**Website:** [Cottrell-Fulbright Scholarships](#)

Die Research Corporation for Science Advancement verleiht den renommierten Cottrell-Fulbright Award an Nachwuchswissenschaftler\_innen in den Fächern Chemie, Biochemie, Astronomie und Physik. Ausgezeichnet wird neben exzellenter Forschung insbesondere die Verknüpfung mit herausragender Lehre. Cottrell-Fulbright Scholars erhalten zur Realisierung eines dreijährigen Lehr- und Forschungsaufenthaltes eine Förderung in Höhe von 63.000 Euro.

**Kontakt:** Fulbright-Kommission Berlin, [Kontaktformular](#)

---

### Daimler und Benz Stiftung: Stipendienprogramm für Postdocs [alle Disziplinen]

**Deadline:** 01.10.2016  
**Website:** [Stipendienprogramm](#)

Das themen- und fachoffene Stipendienprogramm richtet sich an junge promovierte Wissenschaftler, insbesondere Juniorprofessor\_innen oder Wissenschaftler\_innen in vergleichbarer Position. Voraussetzungen sind ein eigenes Forschungsvorhaben und die institutionelle Anbindung an eine wissenschaftliche Einrichtung in Deutschland. Das Stipendium wird für die Dauer von zwei Jahren gewährt: zur Finanzierung wissenschaftlicher Hilfskräfte, technischer Ausrüstung, Forschungsreisen oder zur Teilnahme an Tagungen. Die jährliche Fördersumme beträgt 20.000 Euro.

**Kontakt:** Daimler und Benz Stiftung, Susanne Hallenberger, [hallenberger@daimler-benz-stiftung.de](mailto:hallenberger@daimler-benz-stiftung.de)

---

## Wolfgang-Ritter-Preis 2017 [BWL & VWL]

**Deadline:** 04.10.2016  
**Website:** [Wolfgang-Ritter-Preis](#)

Die Wolfgang-Ritter-Stiftung schreibt jährlich einen Preis aus, mit dem hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ausgezeichnet werden. Die einzureichenden Arbeiten sollen sich mit der Unternehmung in der Marktwirtschaft befassen. Hierzu gehören insbesondere Themen wie wertorientierte Unternehmensführung und unternehmerische Verantwortung, ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit, Globalisierung und internationale Wirtschaft, Bereiche der betrieblichen Funktionslehre. Der Preis ist mit maximal 20.000 Euro dotiert und kann geteilt werden.

**Kontakt:** Wolfgang-Ritter-Stiftung, Frau Tanneberger, [s.tanneberger@fides-treuhand.de](mailto:s.tanneberger@fides-treuhand.de)

---

## VW-Stiftung: Symposien und Sommerschulen [alle Disziplinen]

**Deadline:** Symposien: 05.10.2016.; Sommerschulen: jederzeit  
**Website:** [Symposien und Sommerschulen](#)

Mit der Förderinitiative "Symposien und Sommerschulen" unterstützt die Volkswagen Stiftung Veranstaltungen aller Fachgebiete, die zum Ziel haben, neue wissenschaftliche Ideen und Forschungsansätze zu behandeln. Unterstützt werden können Symposien, Workshops und Konferenzen (bis zu 250 Teilnehmer) sowie Sommerschulen (höchstens 60 Teilnehmer). Die Förderung ist themenoffen und nicht auf bestimmte Fachgebiete beschränkt.

**Kontakt:** Volkswagen Stiftung, Dr. des. Sebastian Schneider, [s.schneider@volkswagenstiftung.de](mailto:s.schneider@volkswagenstiftung.de)

---

## VW-Stiftung: Freigeist-Fellowships [alle Disziplinen]

**Deadline:** 13.10.2016  
**Website:** [Freigeist-Fellowships](#)

Die fachoffenen Freigeist-Fellowships richten sich an außergewöhnliche Forscherpersönlichkeiten nach der Promotion, die sich zwischen etablierten Forschungsfeldern bewegen und risikobehaftete Wissenschaft betreiben möchten. Nachwuchswissenschaftler\_innen mit bis zu fünfjähriger Forschungserfahrung nach der Promotion erhalten mit diesem modulartig aufgebauten flexiblen Förderangebot die Möglichkeit, ihre wissenschaftliche Tätigkeit mit maximalem Freiraum und klarer zeitlicher Perspektive optimal zu gestalten. Die erste Förderphase beträgt fünf Jahre. Abhängig vom Forschungsfeld und Karrierestadium können Vorhaben von einem Gesamtumfang von bis zu 1 Mio. Euro beantragt werden.

**Kontakt:** Volkswagenstiftung, Dr. Johanna Brumberg (Geistes- & Gesellschaftswissenschaften), [brumberg@volkswagenstiftung.de](mailto:brumberg@volkswagenstiftung.de); Dr. Oliver Grewe (Natur- & Ingenieurwissenschaften, Medizin), [grewe@volkswagenstiftung.de](mailto:grewe@volkswagenstiftung.de)

---

## DAAD: Forschungsstipendien für promovierte Nachwuchswissenschaftler\_innen - Kurzstipendien [alle Disziplinen]

**Deadline:** 15.11.2016  
**Website:** [Forschungsstipendien](#)

Ziel des Programms ist es, ein selbstgewähltes Forschungsvorhaben im Ausland durchzuführen und damit einen wichtigen Qualifizierungsschritt für die spätere Berufslaufbahn in Wissenschaft, Wirtschaft oder im Kulturbereich zu erlangen. Bewerben können sich überdurchschnittlich qualifizierte Nachwuchswissenschaftler\_innen, die ihre Promotion mit sehr gutem Ergebnis (mindestens magna cum laude bzw. sehr gut) abgeschlossen haben. Gefördert werden Forschungsaufenthalte zwischen 3 und 6 Monaten an einem selbst gewählten Gastinstitut im Ausland.

**Contact:** über Kontaktformular der Online-Ausschreibung

---

## VW-Stiftung: Originalitätsverdacht? [Geistes- und Kulturwissenschaften]

**Deadline:** 17.11.2016

**Website:** [VW-Stiftung](#)

Die VW-Stiftung möchte mit diesem Angebot promovierte Geistes- und Kulturwissenschaftler\_innen ermutigen, Vorhaben mit erkenntnisgewinnender Originalität zu entwickeln. Gefördert wird eine erste Exploration der Forschungsidee. Die Förderlinie 1 "Komm! ins Offene..." bietet einer einzelnen Forscherpersönlichkeit die Möglichkeit, ein Thema explorierend zu bearbeiten und in einem Essay darzulegen (bis zu 80.000 EUR, max. 1 Jahr). Die Förderlinie 2 "Konstellationen" soll Projektteams mit bis zu 4 Antragsteller\_innen ermöglichen, sich gemeinsam der Exploration einer neuen Forschungsidee und ihrer Publikation zu widmen (bis zu 150.000 EUR, max. 1½ Jahre). Die Stiftung wirbt zudem mit einem wenig aufwändigen Antragsverfahren und einer schnellen Förderentscheidung innerhalb von 4-5 Monaten.

**Kontakt:** Volkswagen Stiftung, Dr. des. Sebastian Schneider, [s.schneider@volkswagenstiftung.de](mailto:s.schneider@volkswagenstiftung.de)

---

## BMBF: Forschungsgruppenleitung [ELSA Lebenswissenschaften]

**Deadline:** 17.01.2017

**Website:** [Forschungsgruppenleitung](#)

Mit dieser Initiative sollen Nachwuchswissenschaftler\_innen gefördert werden, die sich durch die Leitung von Forschungsgruppen auf dem Gebiet der ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekte (ELSA) der modernen Lebenswissenschaften qualifizieren und langfristig profilieren wollen. Besonderes Augenmerk soll auf die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und wissenschaftlicher Weiterqualifizierung gelegt werden. Promovierte, gerne habilitierte Nachwuchswissenschaftler\_innen können die Projektförderung (3+3 Jahre) für eine Arbeitsgruppe mit eigener Stelle und bis zu zwei Postdocs beantragen.

**Kontakt:** DLR Projektträger, Dr. Anna Gossen, [anna.gossen@dlr.de](mailto:anna.gossen@dlr.de) und Dr. Marina Schindel, [marina.schindel@dlr.de](mailto:marina.schindel@dlr.de)

---

[nach oben](#)

## Weitere Informationen

---

### Erste Ergebnisse einer DZHW Studie zur Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses

Das Deutsche Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) hat erste Ergebnisse der zweiten „Wissenschaftler\_innenbefragung“ [veröffentlicht](#). Die Trendstudie wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt. In diesem Jahr wurden 4.844 Hochschulmitarbeiter\_innen, davon 1.753 Doktorand\_innen befragt und dabei auch die Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses berücksichtigt. Diese wird überwiegend als ungünstig bewertet. Gründe dafür seien die fehlende materielle Unterstützung, zu wenige Stellen, zu unsichere Karriereperspektiven und nicht wettbewerbsfähige Einkommen.

Die Nachwuchswissenschaftler\_innen wurden ebenso zu ihren Karrierezielen befragt. Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass insgesamt nur ca. 50% der befragten Doktorand\_innen eine Karriere innerhalb der Wissenschaft anstreben, wozu neben dem Karriereziel Professur (20%) auch sonstige Leitungsfunktionen in Forschung und Lehre oder im Wissenschaftsmanagement

gezählt werden. Problematisch sei diese Zahl natürlich nur, wenn Promovierende nicht ausreichend für Positionen außerhalb der Wissenschaft vorbereitet würden oder nachteilige Bedingungen Qualifizierte von einer wissenschaftlichen Karriere abhalten würden. Die Autor\_innen der Studie können ebenso aufzeigen, welchen Einfluss strukturelle Bedingungen auf die Karriereentscheidung und (Selbst-)Selektion des Nachwuchses haben. So würden Promovierende, die Verträge mit einer Laufzeit von über einem Jahr und/oder ein intensives Betreuungsverhältnis haben, häufiger für das Karriereziel Wissenschaft optieren.

---

## Informationssystem Promotionsnoten in Deutschland aktualisiert

Wie häufig wird ein „Summa“ in den einzelnen Fakultäten der Universität Bielefeld gegeben? An welcher Uni in Deutschland wäre dieses Ziel als Soziologin oder Biologin wohl am wahrscheinlichsten zu erreichen? Antworten auf diese Fragen gibt das [Informationssystem Promotionsnoten in Deutschland](#), das jüngst um aktuelle Daten der Destatis Sonderauswertung angereichert wurde und somit den Zeitraum von 2000 bis 2014 abbildet. Das Informationssystem wird vom Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) bereitgestellt und bietet eine webbasierte grafische Aufbereitung der Benotungspraxis deutscher Universitäten bei Promotionen. Durch die Möglichkeit die Notenvergabe nach Disziplin, Universität und über gewisse Zeiträume zu vergleichen, lassen sich disziplinäre und regionale Unterschiede erkennen. Beispielsweise wurden an der FU Berlin zwischen 2012 und 2014 nur 3% der Promovierten in den Sozialwissenschaften ein „Summa cum laude“ zugesprochen, während an der TU Kaiserslautern 71% mit Auszeichnung promovierten. Im Fall von Physiker\_innen und Astronom\_innen ist die Universität Frankfurt a.M. am großzügigsten (83%) und Rostock am knauserigsten in der Summa-Vergabe (3%). Auch wenn das Informationssystem die Verzerrungen aufgrund unterschiedlich hoher Fallzahlen, die der Größe der einzelnen Fachbereiche geschuldet sind, und so die Schwierigkeit des Vergleichens nicht thematisiert, liefert es prinzipiell einen wichtigen Beitrag zur Debatte um Qualitätssicherung und –standards in der Promovierendenausbildung.

---

## Studie zu Karrierewegen im Emmy Noether-Programm und beim Heisenberg-Stipendium

Die DFG veröffentlichte unlängst [erste Ergebnisse einer Studie](#), die die Karrierewirkung von Förderprogrammen für den wissenschaftlichen Nachwuchs zum Inhalt hat. Die Darstellung fokussiert mit dem Emmy Noether-Programm und dem Heisenberg-Stipendium auf zwei zentrale Förderformate der DFG, die jeweils unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Das [Emmy Noether-Programm](#) richtet sich an Personen in einem frühen Stadium nach der Promotion, die sich, indem sie eine Nachwuchsgruppe einwerben und leiten, als Hochschullehrer\_innen qualifizieren sollen. Das [Heisenberg-Stipendium](#) adressiert jene, die bereits alle Voraussetzungen einer Berufung erfüllen.

Erhoben wurden die Lebenslaufdaten von über 500 Wissenschaftler\_innen, über deren Anträge in den Jahren 2007 und 2008 entschieden wurde. Die Daten dieser sogenannten Kohorte-07/08, die sowohl bewilligte als auch abgelehnte Antragsteller\_innen umfasst, wurden hinsichtlich des längerfristigen Karriereverbleibs ausgewertet. Für das Erhebungsjahr 2015 kommt die Studie zu dem Ergebnis eines Karriereschubs durch beide Förderformate, der u.a. daran sichtbar wird, dass von den geförderten Wissenschaftler\_innen deutlich mehr eine Professur oder äquivalente Position erreichen als jene, deren Antrag abgelehnt wurde. So waren es im Emmy Noether-Programm 63% der Geförderten, in der Gruppe der Abgelehnten hingegen nur 29%. Von den Heisenberg-Stipendiat\_innen hatten zum Zeitpunkt der Erhebung 83% der Geförderten eine Professur inne, aus der Gruppe der nicht Geförderten waren es 54%. Auch auf längere Sicht werden die Aufstiegschancen der Geförderten als positiv eingeschätzt. Die Analysen lassen sich im Detail im [DFG infobrief 2.16](#) nachlesen. Der Abschlussbericht der Studie, der zudem weitere nachwuchsrelevante Programme einbeziehen soll, wird für 2017 erwartet.

---

## Prüfungsschritten elektronisch mit "PUB Theses" veröffentlichen

Die Universität Bielefeld bietet mit [PUB Theses](#) eine Plattform, über die Habilitationsschriften, Dissertationen und besonders qualifizierte Bachelor- oder Masterarbeiten als elektronische Publikation kostenfrei und frei zugänglich im Sinne des Open Access im Internet veröffentlicht werden können. Die so veröffentlichten Dokumente werden dauerhaft auf den Servern der Universität archiviert, automatisch an die Deutsche Nationalbibliothek (DNB) gemeldet und in der Nationalbibliographie oder über [DissOnline](#) nachgewiesen.

### Welche Vorteile bietet elektronisches Publizieren über PUB-Theses?

- Veröffentlichung ohne Zeitverlust und ohne Kosten
- bei Dissertationen erhebliche Kosteneinsparung durch Reduzierung der Anzahl der gedruckten Pflichtexemplare
- weltweite Recherchierbarkeit und Online-Verfügbarkeit der Dokumente
- langfristig stabile, daher zitierfähige Internetadresse der Dokumente
- langfristige Archivierung der Dokumente

### Wer kann Dokumente in PUB-Theses einbringen?

PUB-Theses steht grundsätzlich allen Angehörigen der Universität Bielefeld zur Verfügung.

**Ansprechpartnerin:**

Bettina Weingarten

Tel.: 0521/106-4021

Raum: U3-208

E-Mail: [bettina.weingarten@uni-bielefeld.de](mailto:bettina.weingarten@uni-bielefeld.de)

---

[nach oben](#)

---

Über den NachwuchsNewsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen, Preisen, Konferenzen etc. an Ihre Kolleginnen und Kollegen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen; wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des NachwuchsNewsletters aufnehmen.

**Herausgeber NachwuchsNewsletter**

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung & Transfer (FFT)

Service Center Wissenschaftlicher Nachwuchs

Dr. Alexandra Wiebke

Dr. Laura Dittmar

Dr. Linda Groß

e-Mail: [nachwuchs@uni-bielefeld.de](mailto:nachwuchs@uni-bielefeld.de)

Webseite: [www.uni-bielefeld.de/nachwuchs](http://www.uni-bielefeld.de/nachwuchs)

**An- und Abmeldung** NachwuchsNewsletter [hier](#).

---

[nach oben](#)